

# Heckler & Koch darf wieder Knarren liefern

## Bundessicherheitsrat erteilt mehreren Rüstungsschmieden Exportgenehmigungen

---

Vizekanzler Sigmar Gabriel (SPD) hatte zu Beginn seiner Amtszeit viel versprochen. Er werde für eine »restriktive Rüstungsexportpolitik« sorgen. Allein, der Umfang der Kriegsgerätstransfers hat sich unter seiner Ägide verdoppelt (siehe *jW* vom 27.10.).

Jetzt hat die Bundesregierung einmal mehr getan, was die deutsche Militärtechnikbranche wünscht. Der Bundessicherheitsrat hat Exportanträge des Schusswaffenherstellers Heckler & Koch (HK) im Volumen von 4,7 Millionen Euro genehmigt. Das geheim tagende Gremium billigte unter anderem die Ausfuhr von 48 Granatmaschinenwaffen, 1.600 vollautomatischen Gewehren und 100 Maschinenpistolen in den Oman, wie aus einem Schreiben von Bundeswirtschaftsminister Gabriel an den Bundestag hervorgeht, das der Nachrichtenagentur *Reuters* am Montag vorlag. Dieses Geschäft hat allein einen Umfang von 3,1 Millionen Euro.

Die Restsumme setzt sich aus Genehmigungen für mehrere kleinere Deals zusammen. So darf HK Gabriels Schreiben zufolge nun auch 14 vollautomatische Gewehre, 500 Maschinenpistolen und 63.000 Schuss Munition für gut eine halbe Million Euro an die Vereinigten Arabischen Emirate ausführen. Für noch einmal rund 600.000 Euro gehen außerdem 215 vollautomatische Gewehre an Brasilien und 100 Maschinenpistolen an Indien. Der Libanon erhält für 20.000 Euro acht Maschinenpistolen und 25.000 Schuss Munition. An Malaysia darf Heckler & Koch 100 Maschinenpistolen, 100 vollautomatische Gewehre und zehn Maschinengewehre liefern.

Außerdem genehmigte der Bundessicherheitsrat die Ausfuhr von 600 tragbaren Panzerabwehrwaffen der Firma Dynamit Nobel nach Jordanien. Gebilligt wurde auch der Export von Torpedozubehör des Herstellers Atlas Elektronik im Volumen von 9,3 Millionen Euro nach Ägypten. Grünes Licht erhielt zudem Daimler für die Ausfuhr von 180 Lastwagen an Algerien. Das Finanzvolumen dieses Geschäfts wird in dem Schreiben nicht genannt. (*Reuters/jW*)

---

<http://www.jungewelt.de/2015/11-10/002.php>